

Eiszeit

Endlich – die ersten Toten...

20.10.2009

Ein Beitrag von Hartmut Bachmann.



In Deutschland erkrankten laut [Hamburger Abendblatt](#) vom 14.02.2007 jedes Jahr vier bis zehn Prozent der Bevölkerung an Grippe (Influenza). Bis zu 4,5 Millionen Krankschreibungen gibt es deswegen jährlich.

Das Robert-Koch-Institut geht von jährlich 5.000 bis 15.000 Grippetoten in Deutschland aus. Das ergibt einen Durchschnitt von 10.000 Toten p.a. und somit einen Tages-Abgang der

Menschheit in Deutschland von 27 Grippe-Toten. Niemand berichtet, niemand ängstigt sich, niemand regt sich auf.

In Deutschland gibt es noch 17 Atomkraftwerke. Über die Hälfte der Deutschen ist gegen ihre Existenz. In keinem Atomkraftwerk in Deutschland fiel je ein Mensch dieser Technik zum Opfer. Aber: Es könnte ja sein... Man wird geängstigt (durch die dominierenden Geschäftemacher der Medien), und regt sich auf.

Ca. 800.000 Menschen sterben jährlich in den so genannten entwickelten Staaten an Silikose, bzw. ihren Verwandten. Davon die überwiegende Anzahl an Kohlegrubenarbeitern. Niemand berichtet, niemand regt sich auf.

Seit 160 Tagen ängstigt die Medienindustrie in einem unglaublichen Unterhaltungsrummel nach bewährtem Muster die deutschen Konsumenten von world-news mit einer neuen Schauer-Nachricht aus internationalen Quellen. Womit wohl?: Mit Schweinegrippe.

Vor kurzem war es die Vogelgrippe, die hervorragende mediale Angstergebnisse ablieferte. Davor waren es, natürlich immer in Abständen zur Erholung und neuerlicher Aufnahmebereitschaft der blöden Hammelherde, das Ozonloch, das große Waldsterben, die Versauerung der Gewässer und natürlich als besonderer Reißer das CO₂, geliefert durch die Klimakatastrophe usw. Behilflich dafür ist eine relativ große Erde, die zu jederzeit irgendwo ein Hochwasser, einen Berggrutsch, ein Schmelzen von Eis oder einen Orkan liefert.

Und Filmmaterial hierüber, auch uraltes, kann innerhalb von Sekunden, via Internet, dorthin geliefert werden, wo gerade eine wissenschaftliche Arbeit vorbereitet werden muss, die nur noch von irgendwo die passenden Beweise - Fotos (auch gebraucht und uralte und demzufolge preislich günstig aus sozialen Gründen) werden gerne angenommen - benötigt, um zu beweisen, dass gerade eine

Eiszeit: Endlich – die ersten Toten...

neue, ganz frische Katastrophe gar wurde, um Einschaltquoten mittels aktueller audio-visueller Nachrichten zu erhöhen und anschließend abzusahnen.

Nunmehr kann die Medienindustrie auf die Wahrhaftigkeit ihrer Vorhersagen einer sich nähernden neuen Katastrophe stolz sein, denn es gibt in Deutschland zwei Schweinegrippetote. Zwei Menschen, die gesundheitlich stark angekratzt waren, erlagen kürzlich dem H1N1 Virus und Millionen könnten folgen, wenn... Sagen die Wissenschaftler, deren Sprachrohre und die dazugehörigen Angsttrompeten. Alles geschieht über die einfachen, erfolgserprobten Wege der Medienindustrie. Diese berichtet, ängstigt die Menschen und die meisten regen sich auf.

Kommen Sie mir nicht damit, diese Beschreibung eines Ist-Zustandes wäre zynisch. Wie wäre es denn, wenn Sie sich mal mit dem Faktum auseinandersetzen, dass das Messinstrument für die Lebensqualität der entwickelten Länder dieser Erde (UNO), Deutschland im Ergebnis wieder mal zurückgestuft hat, von... na Sie müssen's schon akzeptieren, von Platz 21 auf 22?

Ständige Ängste mindern Lebensqualität, einverstanden? Das meinen auch ca. 700.000 Deutsche, die jährlich dieses Land verlassen. Und diesmal sind es die Besten, die hier abhauen. Das sind ca. 0,85 % der Bevölkerung. Eine weitere Schrumpfung der Bevölkerung von mindestens 0,15 % p.a. liefern die jungen Leute wegen Zukunftsängsten mittels Geburtenzurückhaltung. Niemand berichtet, niemand ängstigt sich, niemand regt sich auf.

Deutschland schrumpft also bis zum Jahre der irreversiblen Klimakatastrophe (Bild ernannte dazu das Jahr 2020 vor 3 Jahren) um mindestens 10%. Das gibt Platz für überwiegend orientalische Liebhaber von Hartz IV etc.

Ob die Medienindustrie dann immer noch so erpicht ist auf Berichterstattung über angeblich kommende Katastrophen? Wird sie dann endlich bereit sein, die wirklichen Katastrophen, die dieses Land bereits im Würge-Griff haben, zu benennen? Keine Organisation auf Erden hat je so kompakt und unverschämt gelogen, wie die Medienindustrie des 20. Jahrhunderts. Und das setzt sich fort.

Aber, und das ist der casus knacktus: Sie, die Medienindustrie ist das willfährige Opfer der „political correctness“. Sie wurde in Deutschland geboren unter Preußen, maximiert unter Hitler, auferstanden aus Ruinen nach 1945, ver- und geführt von Politikern, die der Pressefreiheit nicht einmal das 8. Gebot aus dem Grundgesetz unserer Altvordenen ans Jackett kleben konnten und wollten, weil ihre Gene ihnen zuflüsterten:

„Denk stets daran, dass wir beamtenhörig sind. Wir können nicht anders.“

Egal, ob um uns herum die Nachbarn es fertig brachten, die Chefs der Hierarchie zu beseitigen, wenn's Not tat. In England, Frankreich, Italien etc. Selbst die friedfertigen Schweizer schafften sich einen Gessler vom Halse. Bei Hitler konnte zumindest ein Sprengsatz in seiner Nähe abgestellt und gezündet werden. Die Pistole zu ziehen und ihn von Angesicht zu Angesicht mit einem Volltreffer umzulegen, das wagte niemand. So blieb nur: Warten auf Godot.

Heißt: In Deutschland gegen den Staat, bzw. dessen Hierarchie, die ja die Einbahnstraße der „political correctness“ bestimmt, anzustinken, ist derzeit noch hoffnungslos. Aber, es tut sich was. Männer wie Sarrazin gibt es genug. Sie müssen nur erst mal wieder Traute gewinnen. Dazu muss es allerdings erst mal deutlich schlimmer kommen.

Eiszeit: Endlich – die ersten Toten...

Der fiktiven Katastrophe der Schweinegrippe kann man Herr werden. Durch freiwillige Zwangsimpfung. Die am Serum Gestorbenen sind dann eben Opfer der Wissenschaft. Der Roche-Konzern gab vor 2 Tagen sein Quartalsergebnis bekannt. Umsatzwachstum 11% in den ersten 9 Monaten. Das Grippemedikament gegen H1N1 trug die Hälfte dazu bei. Und Roche ist nur einer unter vielen, denen Grippe gut tut. Zahlen muss, wie immer, der Bürger. Egal, ob der Pleite-Staat den Saft vorfinanziert (mit neuen Schulden).

Am 31. Oktober treten die neuen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Banken und Sparkassen in Kraft. Welche neuen Geschäftsbedingungen liefern Merkel und Westerwelle bis 31.10. 2009 ab? Ob Westerwelle sich gegen Merkel durchsetzt? Ich denke, der wahre Liberale möchte nicht regieren, er möchte auch nicht regiert werden. Denn: Ihm fehlt der Wille zur Macht.

Nach dem, was bislang durchsickerte, geht es primär weiter mit neuen Schuldenaufnahmen für den Sozialstaat. Es lebe Hartz IV. Arbeitslosigkeit soll sich wieder lohnen. Warum? Weil in einigen Monaten Wahl in NRW ist. Und da irgendwo in Deutschland demnächst immer Wahl ist, geht es weiter geradeaus. Wie gehabt. Gegen die Wand. Niemand ängstigt sich, niemand regt sich auf.

Hier der nächste Hit unserer Regierung: Gerade bei mir eingegangen! Es wird finanziert eine >Machbarkeitsstudie zum Aufbau eines berufs- und länderübergreifenden Informationsportals (Datenbank) zur Erschließung der Beschäftigungspotenziale von Migranten und –tinnen<. Wer solch einen Blödsinn bezahlt und unser Geld verschlampt, das sagte gerade der Bericht des Steuerzahlerbundes vor kurzem. Letztes Jahr: Wieder 30 Milliarden verplempert. Ja, ja Väterchen Staat kann gut und erfolgreich mit Geld umgehen. Niemand ängstigt sich, niemand regt sich auf.

Und der Bürger merkt es kaum. Alles ging bislang immer schön langsam und übersichtlich vonstatten: Das Abtreibungsgesetz, die Änderung des Ladenschlussgesetzes, die permanenten Bildungsreformen, die Zunahme der Schuldengebirge usw. Niemand regt sich auf (von denen, die die Pflicht hätten, sich zu „regen“). Immer nach dem Grundsatz: Ruhe ist die erste Bürgerpflicht. Also: So wenig Sarrazine wie möglich. So wenig Querdenker wie möglich. Vor allem nicht in der Nähe der Hierarchie des Staates.

Die Bürger selbst sind seit Jahren durch das so genannte Sozialsystem korrumpiert. 60 % von ihnen sind von Transferleistungen des Staates abhängig, also von steter Neu-Schuldenaufnahme.

Und sie lassen sich gerne einlullen z. B. vom "Märchen von dem ‚guten‘ und dem ‚schlechten‘ Strom". Die Deutschen lieben Märchen. Das Öko-Märchen entspricht ihrer romantischen Ader. Demnach sind Ökologen für die grünen Wälder zuständig, Ökonomen sind dagegen für rauchende Schornsteine verantwortlich.

80 %, 100 %, 200 % Verschuldung (also 200 % vom BIP)? Alles ist möglich. Die moderne europäische Demokratie, der Sozialstaat – Feind der Leistungsgesellschaft – macht's möglich. Wie und womit? Mit seiner Beamten- und Parteiendiktatur. Niemand ängstigt sich, niemand regt sich auf.

Wehrhafte Demokratie ist, wenn zwei Wölfe und ein Schaf darüber abstimmen, was es zum Essen gibt. Wer vertritt wohl noch unsere demokratisch verbrieften Interessen? Die Grünen? Die jubeln doch, dass Thyssen nun Blohm & Voss an die Araber verkauft. Und wer baut dann unsere Schlachtschiffe, die im Golf von Aden verhindern sollen, dass unsere Handelsschiffe und die unserer „Freunde“ von Arabern gekidnappt werden? Dank Multi-Kulti können sich die Kroaten nun freuen, dass bei uns Arbeitsplätze freiwerden und bei ihnen entstehen, damit sie dort unten bessere Schiffe für die

Eiszeit: Endlich – die ersten Toten...

sowieso total überflüssige deutsche Marine bauen können. Niemand ängstigt sich, niemand regt sich auf.

Man muss nicht immer alles so negativ sehen. Jawoll! „Komm, lass uns gehen, aus der Ferne sieht alles viel besser aus“, sagten sich auch die 700.000 Deutschen, die jährlich das Land verlassen. Und 3, 4, 5 Millionen andere, die das Land wegen der nunmehr bekannten Lebensqualität ebenfalls verlassen wollen, aber nicht können, weil sie, dank PISA, unfähig sind, dem Land, wo sie hinwollen, was zu bieten, die müssen eben hier aushalten. Bis es besser wird. Wann kann das sein? Nur nachdem es noch deutlich schlimmer geworden ist. Und dann gibt es plötzlich auch Macher. War immer so.

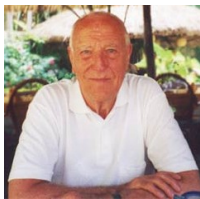
Alte Unke? Nein, nur Realist.

Danke fürs lesen. Fassen Sie Mut und opponieren Sie, wo Sie meinen, es sei angebracht. Sie tun sich und Ihrer Seele Gutes. Das Meckern ist der Stuhlgang der Seele (Wdh.). Sorgen Sie dafür, dass Sie keine Verstopfung bekommen.

Und entschuldigen Sie bitte, dass die Neuauflage des Buches, das den Zustand des Staates und das WARUM von Anfang an bis heute schildert, immer noch nicht da ist. Ab Ende Oktober werden die neuen „Reformverhinderer“ an die Büchereien ausgeliefert. Freuen Sie sich: Vom Umschlag werden Ihnen von dann an täglich 2 Ihrer Lieblingsgesichter zulächeln. Nach dem Motto. „Alles kann nur besser werden“.

Herzliche Grüße von
Hartmut Bachmann

Über den Autor:



Hartmut Bachmann war u. a. Präsident eines Wirtschaftsinstitutes in den USA und leitete zur Zeit der Erfindung der Klimakatastrophe, also vor ca. 25 Jahren, als CEO und Managing Director eine US-Firma, die sich exklusiv mit Klimafragen beschäftigte. Er war als Kommissar des US Energy Savings Programms präsent bei zahlreichen Meetings und Verhandlungen in den USA, welche die Geburt des IPCC, des späteren Weltklimarates, zur Folge hatten. Er betreibt die Website www.reformverhinderer.de und ist Autor der Bücher [Die Lüge der Klimakatastrophe](#) und [Die Reformverhinderer](#).



Kontaktmöglichkeit: post@hartmut-bachmann.de

Hartmut Bachmann publiziert diesen Artikel über Wahrheiten.org.



Betreiber Wahrheiten.org:

Rolf Finkbeiner ist selbstständiger IT-Dienstleister im südlichen Rheinland-Pfalz. Privat betreibt er den Blog Wahrheiten.org.

Kontaktmöglichkeit: rolf@finkbeiner.de